

Presseinformation

(N)ONLINER Atlas 2009: Breitband treibt Internetwachstum

Erstmals über zwei Drittel der Onliner breitbandig unterwegs / Kein Ost-West-Gefälle mehr bei Breitbandnutzung

Berlin, 30. Juni 2009 – Immer mehr Deutsche sind mit Highspeed im Internet unterwegs. Erstmals nutzen mehr als zwei Drittel (66,9 Prozent) aller Onliner in Deutschland zu Hause einen Breitbandzugang. Gemessen an der Gesamtbevölkerung sind dies 46,2 Prozent und somit 3,6 Prozentpunkte mehr als noch im Vorjahr. Die Breitbandnutzung in Deutschland entwickelt sich damit weiterhin dynamisch und ist bei einer Steigerung des Onliner-Anteils um 4,0 Prozentpunkte der entscheidende Treiber des Internetwachstums in diesem Jahr. Das sind zentrale Ergebnisse zur Breitbanduntersuchung im (N)ONLINER Atlas 2009, einer Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest.

Robert A. Wieland, Mitglied des Gesamtvorstandes der Initiative D21 und Geschäftsführer der TNS Infratest GmbH, dazu: „Die positive Entwicklung bei der Breitbandnutzung wird sich zweifellos fortsetzen. Die Gewohnheiten der Onliner haben sich in den letzten Jahren ebenso rasant geändert wie die Angebotsstrukturen im Netz und verlangen nach immer mehr Geschwindigkeit. Dies erhöht die Nachfrage und steigert die Wettbewerbsintensität unter den Telekommunikationsanbietern und Kabelnetzbetreibern.“

DSL ist in Deutschland mit einem Anteil von 61,5 Prozent weiterhin die meistgenutzte Zugangsform beim Internetanschluss zu Hause. Erneut wächst der Anteil des Zugangskanals Breitbandkabel dynamisch. Mit einem Zuwachs von 1,5 Prozentpunkten hat sich der Zugang über das Kabelmodem inzwischen mit einem Anteil von 4,7 Prozent als feste Größe bei den Internetzugangsformen etabliert. Der mobile Internetzugang zu Hause legt ebenfalls zu, spielt aber mit 1,7 Prozent nach wie vor nur eine geringe Rolle als Hauptanschluss. Die schmalbandigen Zugangsformen ISDN und Analogmodem verlieren dagegen insgesamt weiter an Attraktivität und an Marktanteilen, liegen im Ranking aber mit 13,9 Prozent (ISDN) und 9,6 Prozent (Analogmodem) noch immer an den Positionen zwei und drei.

Breitbandnutzung aktuell in Thüringen am höchsten – Stadt-Land-Gefälle nimmt weiter ab

Im Bundesländerranking gab es innerhalb des letzten Jahres erhebliche Veränderungen bei der Breitbandnutzung. Lagen die Flächenländer in Ostdeutschland 2008 noch unter dem Bundesdurchschnitt, ergibt sich durch die unterschiedliche Dynamik ein heterogeneres Bild: Sowohl im Westen als auch im Osten gibt es 2009 Bundesländer, die über bzw. unter dem Durchschnitt von

66,9 Prozent liegen. Thüringen setzt sich dabei in diesem Jahr noch vor Berlin an die Spitze des Länderrankings.

Besonders erfreulich sind die Daten bei der Entwicklung des Stadt-Land-Gefälles: Der Abstand zwischen den Metropolen (500.000 Einwohner und mehr), die mit 67,7 Prozent nach wie vor die höchste Breitbanddichte aufweisen und der kleinsten Ortsgrößenklasse (weniger als 5.000 Einwohner) verringerte sich um 5,2 Prozentpunkte auf lediglich 1,6 Prozentpunkte. Damit ist trotz der noch vorhandenen „weißen Flecken“ summarisch betrachtet die Breitbandnutzung auf dem Land ähnlich weit verbreitet wie in der Stadt.

Über Stadt und Land hinweg bleibt aber der Unterschied zwischen den beiden Geschlechtern bei der Breitbandnutzung hoch: Männer nutzen mit 75,1 Prozent weitaus häufiger einen Breitbandanschluss als Frauen (57,4 Prozent). Mit jeweils einem Anteilszuwachs von 1,5 Prozentpunkten hat sich im Vergleich zum Vorjahr der Abstand nicht verringert.

Die Ergebnisse zeigen auch: Je älter der Internetnutzer, desto geringer die Breitbandnutzung. Dennoch gibt es hier positive Entwicklungen: Erstmals surfen über 50 Prozent in allen Altersgruppen breitbandig. Das größte Wachstum (5,2 Prozentpunkte) verzeichnet dabei die Generation „70plus“, bei der jetzt 55 Prozent breitbandig angebunden sind. „Diese Entwicklungen zeigen ganz deutlich, dass Onliner inzwischen grundsätzlich schnell im Netz unterwegs sein wollen. Damit sich dieser Trend fortsetzt, engagiert sich die Initiative D21 seit Jahren federführend in der Deutschen Breitbandinitiative und wird die Entwicklung damit weiter unterstützen“, so Robert A. Wieland weiter.

Den aktuellen (N)ONLINER Atlas sowie weitere Informationen finden Sie unter: www.nonliner-atlas.de

Methodensteckbrief (N)ONLINER Atlas 2009: Grundgesamtheit: Deutschsprachige Wohnbevölkerung ab 14 Jahre mit Festnetz-Telefonanschluss im Haushalt; 67,026 Mio. Personen; Stichprobe: Repräsentativ mit 30.702 Interviews; Auswahl: Standardisiertes Zufallsverfahren (random last two digits) auf Basis des ADM-Telefonmastersample; Erhebung: Computergestützte Telefoninterviews (CATI) im Rahmen der TNS-Omnibusse in der Zeit vom 9. Februar bis 13. Mai 2009; Definitionen: Onliner = Nutzer des Internets, unabhängig von Ort und Grund der Nutzung; Nutzungsplaner = Nichtnutzer mit der Absicht, innerhalb der nächsten 12 Monate das Internet zu nutzen; Offliner = Nichtnutzer ohne Nutzungsplanung

Hinweis an die Redaktion: Einzelseiten aus dem (N)ONLINER Atlas 2009 können unter Angabe der Seitenzahl an kontakt@nonliner-atlas.de im JPG-Format, 300dpi bestellt werden. Weitere Informationen und Rankings zu den deutschen Onlinern und zur Breitbandnutzung liegen auf www.nonliner-atlas.de zum Herunterladen bereit.

Projektleitung (N)ONLINER Atlas:

Matthias Peterhans
TNS Infratest
t +49 (0)89 56 00-1909
f +49 (0)89 56 00-1437
e matthias.peterhans@tns-infratest.com

Dr. Wolfgang Neubarth
TNS Infratest
t +49 (0)89 56 00-1658
f +49 (0)89 56 00-1437
e wolfgang.neubarth@tns-global.com

Pressekontakt:

Daniel Ott
Initiative D21 e.V.
t +49 (0)30 526 8722 55
f +49 (0)30 526 8722 60
e daniel.ott@initiatived21.de
www.nonliner-atlas.de

Michael Knippelmeyer
TNS Infratest
t +49 (0)521 9257 687
f +49 (0)521 9257 250
e michael.knippelmeyer@tns-infratest.com
www.tns-infratest.com

(N)ONLINER Atlas 2009

Der „(N)ONLINER Atlas 2009“ ist eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest. Den diesjährigen Atlas haben die FIDUCIA IT AG, TNS Infratest GmbH, Deutsche Telekom AG, Wolters Kluwer Deutschland, Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V. und das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie ermöglicht. Im neunten Jahr seines Erscheinens beleuchtet der (N)ONLINER Atlas erneut die Welt der Onliner, Nutzungsplaner und Offliner und verdeutlicht Unterschiede der Internetnutzung in Deutschland. Im Mittelpunkt der mit über 30.000 Interviews deutschlandweit größten Studie stehen die Zahlen der Internetnutzung nach Bundesland, Regierungsbezirk, Alter, Geschlecht, Einkommen, Bildungsstand und Beschäftigung.

Ein Exemplar der Print-Ausgabe des „(N)ONLINER Atlas 2009: Eine Topographie des digitalen Grabens durch Deutschland“ kann gegen Zusendung eines mit 1,45 Euro frankierten und rückadressierten DIN A4 Umschlages an Kathleen Hiller, Stichwort (N)ONLINER Atlas, In den Wiesen 10, 29575 Altenmedingen kostenlos bestellt werden. Weitere Informationen und kostenfreier PDF-Download des „(N)ONLINER Atlas 2009“ unter www.nonliner-atlas.de

Initiative D21

Die Initiative D21 ist Deutschlands größte Partnerschaft von Politik und Wirtschaft für die Informationsgesellschaft. Sie umfasst ein parteien- und branchenübergreifendes Netzwerk von 200 Mitgliedsunternehmen und -institutionen sowie politischen Partnern aus Bund, Ländern und Kommunen. Ihr Ziel ist es, die Digitale Gesellschaft mit gemeinnützigen, wegweisenden Projekten zu gestalten und Deutschland in der digitalen Welt des 21. Jahrhunderts gesellschaftlich und wirtschaftlich erfolgreich zu machen.. Weitere Informationen unter www.initiatived21.de

TNS Infratest

TNS Infratest ist Mitglied der TNS Gruppe (Taylor Nelson Sofres, London) und gehört damit zu einem der führenden Marktforschungs- und Beratungsunternehmen der Welt. Für seine Auftraggeber aus Automobil und Verkehr, Pharmamarkt, IT/(Tele-) Kommunikation und Neue Medien, Finanzforschung, Konsumgüter, sowie der Medien-, Politik- und Sozialforschung liefert TNS Infratest „Beratung durch Forschung“ und damit den innovativen Management Support für Wissensvorsprung und Entscheidungssicherheit. Weitere Informationen unter www.tns-infratest.com